

# **Protokoll Elternsprecherversammlung Angergymnasium Jena**

Datum: 25.11.2014  
Uhrzeit: 19:00 Uhr – 21.00 Uhr  
Raum: 01.00\_10

## **Anwesende:**

Herr Niemann, Frau Möbius, Frau Schmidt, Frau Weiß, Elternsprecher der Klassen und Kurse

## **Ergebnis:**

### **1. Frau Möbius**

Frau Möbius eröffnet die Veranstaltung und übergibt das Wort an Herrn Niemann, der sich mit einem Präsent bei der Protokollführerin Frau Steinhardt bedankt. Sie wird auch in diesem Schuljahr das Protokoll schreiben.

Frau Möbius gibt die Tagesordnung bekannt:

- TOP 1 Kreiselternsprecherwahl
- TOP 2 Kontaktliste der Elternsprecher
- TOP 3 Schulessenversorgung
- TOP 4 Anfragen aus den Klassen und Kursen
- TOP 5 Organisatorisches

Zu Beginn gab es eine Anfrage aus der 9/4 zum Ausfall der Schulsportfeste. Die Eltern bzw. Schüler vermissen sportliche Wettkämpfe, der stellvertretende Elternsprecher der gleichen Klasse stimmt dieser Aussage aber nicht zu. Herr Niemann erklärt, dass die sportlichen Wettkämpfe nicht im Schulkonzept beinhaltet sind und die Tendenz eher zur körperlichen Fitness und der Freude an der Bewegung geht. Den Sportlehrern ist es freigestellt, Veranstaltungen zu planen (wie z. B. der vergangene Schutzengellauf oder die Sportwettkämpfe der Klassen 8 -10 in dieser Woche und das Turnier der 5. Klassen). Herr Niemann schließt aber nicht gänzlich aus, dass weitere Sportfeste im Sommer geplant werden.

Frau Möbius schlägt vor, die Schülersprecher zu befragen, wie die Meinung dazu in den Klassen ist.

### **Zu TOP 1 – Kreiselternsprecherwahl**

Die Kreiselternsprecherwahl wurde von Frau Schmidt besucht. Es waren insgesamt 5 Vertreter aus Jena anwesend (Angergymnasium, Zeißgymnasium, Schottgymnasium, Sportgymnasium). Frau Schmidt konnte keine Neuigkeiten berichten, es wurde insgesamt versichert, dass die bestehenden Gymnasien in Jena einen festen Platz haben und obwohl die Gemeinschaftsschulen insgesamt erstarken, die Zukunft der Gymnasien derzeit nicht in Frage gestellt ist. Ein Vertreter aus Jena, Herr Margull, wurde zum Stellvertreter der Kreiselternsprecher gewählt.

### **Zu TOP 2 – Kontaktliste der Elternsprecher**

Frau Möbius gab eine Liste in den Umlauf, damit alle Elternsprecher ihre Kontaktdaten überprüfen und ihre Bereitschaft eintragen konnten, dass sie per Mail im Verteiler sichtbar kontaktiert werden dürfen. Wer nicht offen oder gar nicht kontaktiert werden möchte, konnte dies auch vermerken.

### **Zu TOP 3 – Schulessenversorgung**

Der derzeitige Anbieter Sodexo erhöht die Preise um 0,46 € pro Essen, es besteht also ein Sonderkündigungsrecht. Nach Tagung der Schulkonferenz wurde allerdings beschlossen, dass der Vertrag mit Sodexo nicht vorzeitig gekündigt wird. Begründung: die Alternativen sind Fa. Dussmann

und Fa. Appetito. Appetito entfällt auf Grund der technischen und platzmäßigen Voraussetzungen. Mit Kündigung der Fa. Sodexo muss auch die allseits beliebte Küchenfrau gewechselt werden, da sie vertraglich an Sodexo gebunden ist. Deshalb wurde beschlossen, den Vertrag nicht zu kündigen. Die Laufzeit des Vertrags ist offiziell noch bis 31.01.2016.

Herr Niemann fasst zusammen, dass weiterhin eine schwierige Situation für die Schule und die Essensfirma besteht, Zeit- und Platzgründe sind hier ausschlaggebend. Wer sich davon selbst ein Bild machen will, soll zur Mittagszeit mal das Angergymnasium besuchen. Die kleineren Schüler rennen zur Essenausgabe, werfen ihre Taschen achtlos in die Ecken, jeder möchte nicht so lange anstehen, auch die Lehreraufsicht hätte lieber eine andere Situation. Herr Niemann hatte auch schon überlegt, die Essenspause auf 1 h auszuweiten, allerdings möchten das die Schüler, die nicht essen, nicht. Frau Möbius wird darauf achten, dass rechtzeitig im nächsten Jahr bekannt gegeben wird, wie mit der neuen Ausschreibung der Schulessenversorgung geplant und verfahren wird.

#### **Zu TOP 4 – Anfragen aus den Klassen und Kursen**

- 5/2: Die Eltern meldeten, dass Schüler mit selbst mitgebrachtem Essen auf dem Fußboden essen müssen, da es nirgends einen Platz dafür gäbe. Herr Niemann wird das überprüfen und eine Antwort hierzu mitteilen.
  
- 5f: Schüler und Eltern fühlen sich sehr wohl an dieser Schule. Die Eltern wünschen sich bessere und frühere Informationen zu anstehenden Klassenarbeiten. Herr Niemann erklärt dazu, dass es im Vergleich zu seiner Schulzeit sehr wohl frühe und ausführliche Ankündigungen zu Klassenarbeiten gibt. Herr Wieland als Elternsprecher der 5f erklärt dazu, dass es sich hier sicher um Anfangsschwierigkeiten handelt, die im Laufe des Schuljahres für die neuen 5. Klassen noch überwunden werden können. Außerdem sagte er, dass in der 5f die meisten Schüler Französischanfänger sind und die Eltern der Dualingo-Schüler derzeit glauben, dass die Schüler im Französischunterricht unterfordert sind. Deshalb Anfrage, ob eine Trennung zeitweise im Unterricht möglich wäre, um die Dualingo-Schüler besser zu fördern. Herr Niemann erklärt dazu, dass es sich hier um ein Missverständnis handelt, das Angergymnasium kann gar nicht die Ideale der Privatschule abdecken und es kamen gerade mal 9 Schüler aus der Dualingo-Schule, so dass man hier auch keine reine Französischklasse auffüllen konnte. Außerdem sind die Schüler der Dualingo-Schule auch nur im mündlichen Französisch fortgeschritten, im Schriftlichen sind die Schüler der gesamten Klasse Anfänger. In einiger Zeit werden sich die Verhältnisse insgesamt aber normalisiert haben, da sich die beiden Gruppen dann angeglichen haben werden.
  
- Anfrage zu unklaren Aufgabenstellungen, die Eltern wünschen sich konkrete Angaben z. B. über Format der Dateien zu Vorträgen oder zu den Medien (Stick, Folie, Präsentationen). Herr Niemann stimmt dem zu, nimmt diese Bitte auf und gibt es an die Fachlehrer weiter. Die Schule besitzt ein Operatorenkatalog, in dem die Fragestellungen erarbeitet wurden und jeder Fachlehrer je nach Klassenstufe altersgemäße Aufgabenstellungen nutzen kann.
  
- Anfrage zu Hausaufgaben, die die Eltern lösen (z. B. Aufgaben der Matheolympiade mit Aussicht auf gute Benotung). Die Eltern würden teilweise zu lange mit den Schülern zu Hause an Aufgaben rätseln oder Vorträge für diese vorbereiten. Allgemeine Meinung der anderen Elternsprecher und von Herrn Niemann ist dazu, dass die Eltern sich nicht so intensiv um die Aufgaben kümmern sollten und dass die Schüler darauf gedrängt werden sollen, mehr Eigeninitiative zu zeigen. Herr Niemann wird aber das Beispiel mit der Matheolympiade mit den Fachlehrern auswerten, da Hausaufgaben im Allgemeinen nicht bewertet werden sollen.

- Anfrage zu den Seminarfacharbeiten – schlechte Bewertung der ersten Konsultationen, Wunsch, keine Klassenarbeiten in dieser Zeit zu schreiben: Herr Niemann erklärt, dass die Vorbereitungswoche entscheidend ist, hier werden alle Rahmenbedingungen abgesprochen. Klassenarbeiten können nicht verhindert werden, da die reinen Schulwochen nicht ausreichend sind, die Klassenarbeiten zeitlich anders zu planen.
- Anfrage aus den 5. Klassen, ob Elternsprecherabend nicht in 2 Teile geteilt werden kann, in untere Klassen und obere Klassen. Frau Möbius erklärt ganz klar, dass dies nicht gewünscht ist, damit allen die Probleme von allen Klassenstufen bekannt werden und dass die Schulelternsprecher zeitlich auch keine 2 Termine realisieren könnten. Untere Klassenstufen können von den Eltern der oberen Klassenstufen profitieren und viele Eltern haben mehrere Kinder in verschiedenen Klassenstufen.

### **Zu TOP 5 – Organisatorisches**

- Herr Niemann teilt auf Wunsch der Elternsprecher die Liste für die AG-Angebote am Angergymnasium aus und betont, dass diese aber auch auf der Website des Angergymnasiums zu finden ist.
- Frau Möbius stellt Angebote aus einem breiten Netzwerk vor, die Schüler und Eltern nutzen können, wenn sie Freude am Experimentieren haben oder Partnerschaften für den Seminarfachbereich suchen:
  - [www.witelo.de](http://www.witelo.de) (Kontakte, Informationen und Veranstaltungen im wissenschaftlich-technischen Bereich), z. B. Machbartage und viele Workshops
  - [www.faszination-begabung.de](http://www.faszination-begabung.de) (für alle, die außerhalb der Schule mehr machen wollen, z.B. juniversity Sommercamp – Bewerbungsschluss für Schüler am 31.01.2015)
  - [www.jugendforscht.de](http://www.jugendforscht.de) (Einsendeschluss: 30.11.2015 für Jugend forscht und Schüler experimentieren)
- Herr Niemann gibt bekannt, dass bald die Aufschaltung des elektronischen Klassenbuches erfolgt, Eltern erhalten die Zugangsdaten zu den Noten ihres Kindes.

**NEUER TERMIN der Elternsprecherversammlung: 24.02.2015, 19.00 Uhr**

Protokollführung: Christiane Steinhardt, Elternsprecher Klasse 9/1